

ANWENDERBERICHT

SecurityCube als effektiver Schutz vor Geldautomatensprengungen

Mit ihrer neuesten Entwicklung – dem SecurityCube – reagiert die Ratiodata auf die hohen Sicherheitsanforderungen von Banken, um gegen zunehmende Geldautomatensprengungen vorzugehen. Als Gesamtlösung bietet der SecurityCube ein umfängliches Vernebelungskonzept für den optimalen Schutz von Bankfoyers. Die Volksbank Südmünsterland-Mitte eG hat sich für die Implementierung des SecurityCubes entschieden. Mit Erfolg: Ein Sprengversuch konnte bereits verhindert werden.

Die Zahl der Geldautomatensprengungen in Deutschland bleibt auf einem hohen Niveau. Im Jahr 2022 gab es so viele versuchte und vollendete Attacken auf Geldautomaten wie nie zuvor. Fast 500 Angriffe zählte das Bundeskriminalamt. Dabei erbeuteten die Diebe eine Rekordsumme und verursachten Sachschäden in Millionenhöhe. Dies führt bei vielen Bankinstituten zu einer Neubewertung der eigenen Sicherheitslage: „Die täglichen Berichte über Sprengungen von Geldautomaten im gesamten Bundesgebiet, wie auch in unseren Nachbarstädten, hat uns immer wieder dazu veranlasst, die Risiko- und

Bedrohungssituation für die Standorte in unserem Geschäftsgebiet neu zu überdenken und zu bewerten“, sagt Martin Möllers, Bereichsleiter der Volksbank Südmünsterland-Mitte eG.

Die Volksbank Südmünsterland-Mitte eG hat auf die Gefahrenlage reagiert und sich für den Ausbau ihrer Sicherheitstechnik entschieden. Mit dem SecurityCube der Ratiodata hat sie eine ideale Ergänzung zu ihren bereits bestehenden Lösungen gefunden: „Nach der Produktvorstellung des SecurityCubes in Form eines Webinars waren wir davon überzeugt, dass wir mit der angebotenen Technik eine schnelle und einfache Lösung erhalten können, mit der wir die Themen Akustikalarm und Vernebelungstechnik mit unserer bereits verbauten Sicherheitstechnik ergänzen, bzw. erweitern können“, erklärt Martin Möllers.

INNOVATIVE ALL-IN-ONE-LÖSUNG GEGEN GELDAUTOMATENSPRENGUNGEN

Der SecurityCube hilft, Geldautomatensprengungen durch automatische Vernebelung zu verhindern. Dabei werden die

für ein mehrstufiges Sicherheitskonzept notwendigen Komponenten in einem Möbelstück vereint. Im SecurityCube enthalten sind eine Einbruchmeldeanlage, ein Videoüberwachungssystem sowie ein Vernebelungsgenerator. Im Foyerbereich werden Bewegungsmelder und Türkontakte mit dem SecurityCube verbunden, sodass ein Foyer über den SecurityCube alarmgesichert werden kann und bei einer versuchten Sprengung automatisch eine Vernebelung erfolgt. Darüber hinaus enthält der SecurityCube eine Sirene sowie verschiedene Techniken, um eine Manipulation auszuschließen.

Sven Engels, Ratiodata-Produktspezialist für SB- und Gebäudesicherheit: „Der SecurityCube vernebelt das Bankfoyer innerhalb weniger Sekunden blickdicht, sobald die Sensorik einen Einbruch erkennt. So kann schnellstmöglich auf Sprengversuche reagiert und die Täter während des Tatvorgangs gestört werden.“ Das alles bei minimalem Konfigurations- und Installationsaufwand: „Wichtig ist uns, den Banken eine einfache, schnelle Lösung anbieten zu können. Eine, die entgegen bisherigen Konzepten den Installationsaufwand und die



Abschreckung und die Tatsache, es den Tätern so schwer wie möglich zu machen – unterstützt durch den SecurityCube – sowie verschiedene Absicherungsmethoden bilden für uns den richtigen Mix, um ein möglichst hohes Maß an Risikoreduzierung zu erreichen.

Martin Möllers, Bereichsleiter der Volksbank Südmünsterland-Mitte eG

Abhängigkeit von verschiedenen Gewerken minimiert. Mit dem SecurityCube bieten wir eine standardisierte, autarke Lösung, die alle wichtigen und notwendigen Bestandteile eines umfänglichen Sicherungskonzepts in einem einzigen Möbelstück vereint. Der SecurityCube stellt eine ideale Erweiterung unseres Portfolios dar. Selbstverständlich realisieren wir mit unseren Kunden auch weiterhin individuelle Projekte“, so Engels weiter.

Die Volksbank Südmünsterland-Mitte eG hat die Mehrwerte erkannt: „Den Vorteil des SecurityCubes sehen wir ganz klar darin, dass die gesamte Technik in einem Modul verbaut ist und somit mit überschaubarem Technikereinsatz einfach und schnell in wenigen Stunden installiert werden kann. Der Zeitraum zwischen Auftragserteilung bei der Ratiodata und tatsächlicher Installation vor Ort kann dadurch wesentlich verkürzt werden – ein Mehr an Sicherheit ist somit unkompliziert und schnell möglich“, sagt Martin Möllers.

In der Regel benötigt die Ratiodata nur einen halben Tag inklusive Test und Übergabe zur Implementierung des SecurityCubes. Martin Möllers: „Die Zusammenarbeit mit der Ratiodata können wir an dieser Stelle nur lobend hervorheben. Kurze Abstimmungen per Telefon, schnelle Terminvereinbarungen vor Ort, kurze Produktionszeiten auf Seiten der Ratiodata und damit eine schnelle Installation vor Ort, sind Lösungen, die wir als Banker suchen und mit dem SecurityCube vorfinden.“

ERFOLGREICH IM EINSATZ: VERHINDERTER SPRENGVER- SUCH DANK SECURITYCUBE

Der Ausbau der Sicherheitstechnik hat sich für die Volksbank Südmünsterland-Mitte eG bereits ausgezahlt. Wenige Wochen nach der Installation des SecurityCubes konnte in einer Filiale eine Sprengung verhindert werden. Martin Möllers: „Die ausführliche Berichterstattung in den Medien schreckt die Täter sicherlich für eine bestimmte Zeit ab, aber einen hundertprozentigen Schutz wird es nie geben. Abschreckung und die Tatsache, es den Tätern so schwer wie möglich zu machen – unterstützt durch den SecurityCube – sowie verschiedene Absicherungsmethoden bilden für uns den richtigen Mix, um ein möglichst hohes Maß an Risikoreduzierung zu erreichen.“

Die Volksbank Südmünsterland-Mitte eG ist von dem Mehrwert des SecurityCubes überzeugt und hat all ihre Bankstellen mit der All-in-One-Lösung ausgestattet.

Weitere Informationen:
www.ratiodata.de/securitycube/

KONTAKT

Ratiodata SE
Gustav-Stresemann-Weg 29
48155 Münster
Tel. +49 251 20830-0
info@ratiodata.de
www.ratiodata.de